

Sonntag, 12. Oktober 2008

Firmenbesichtigung der SPD-Mainhausen bei Gefinal

Besuch des Blechbearbeitungs-Betriebs in der Industriestraße bringt neue Einsichten

Mainhausen Mitglieder der SPD-Fraktion Mainhausen besichtigten im September die Blechbearbeitungsfirma Gefinal im Mainhäuser Ortsteil Zellhausen. Unter der Führung von Geschäftsführer Ingo Hildebrand und Betriebsmeister Thomas Rachor wurden zu Beginn die einzelnen Produktionsplätze und Maschinen besichtigt. Hier wurde recht schnell klar, dass nicht die Massenproduktion die Stärke der Firma Gefinal auszeichnet, sondern präzise Werkstücke in kleinen Serien, welche individuell auf die Wünsche der Kunden zugeschnitten sind.

Auf besonders großes Interesse stießen die High-Tech-Maschinen, wie zum Beispiel CNC gesteuert Laser- und Stanzmaschinen, die es ermöglichen der Konkurrenz einen Schritt voraus zu sein und meist günstiger und genauer zu arbeiten. In Verbindung mit einem hochmodernem, automatischen Hochregallagersystem ist es möglich 24 Stunden am Tag computergesteuert zu fertigen, auch wenn die knapp 40 Mitarbeiter nicht anwesend sind.

{images}

Im Anschluss an die Betriebsbesichtigung saßen die Interessierten in lockere Runde zusammen, während die Geschäftsleitung über die 89-jährige Firmengeschichte und Zukunftspläne berichtete. So sei es angedacht eine kürzlich aufgekaufte Blechstanzerei am Standort Mainhausen zu integrieren. Hierzu wäre ein Neubau nötig, da das Platzangebot auf der bestehenden Anlage stark begrenzt ist und jetzt schon das kontinuierlich wachsende Unternehmen auf engstem Raum agiert.

SPD-Fraktionschef Kai Gerfelder bedankte sich im Namen aller Besucher: „Wir freuen uns immer wieder darüber Betriebe in Mainhausen zu besichtigen und den Kontakt zur einheimischen Industrie zu pflegen. Vor allem werden wir die Entwicklung der Firmenerweiterung und die angedachten Baumaßnahmen im Auge behalten.“

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen